

Mienenbüttel

1925 wurde Mienenbüttel mit Ohlenbüttel und Rade zur Gemeinde Rade zusammengefaßt. Diese wurde 1972 Teil der Einheitsgemeinde Neu Wulmstorf.

Ein mit Stroh gedecktes Steinhaus auf dem Hof des Landwirtes Wilhelm Detjen wurde als Kriegsgefangenenlager genutzt. Hier war ein aus durchschnittlich 15 Franzosen bestehendes Arbeitskommando untergebracht, das in der Gemeinde in der Landwirtschaft eingesetzt wurde. Da die Gefangenen nur im Zeitraum von 1941 bis 1944 Uniformen und danach bis Kriegsende Zivilkleidung getragen haben sollen, kann davon ausgegangen werden, daß sie 1944 in den Zivilarbeiterstatus entlassen wurden. Auch der Hinweis, es hätte keine Umzäunung des Lagers gegeben, deutet darauf hin.¹